



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1857

CCLXXIV. Der Altmeister der Elendengilde präsentirt dem Propste zu Salzwedel einen Geistlichen für den Marienaltar in der Marienkirche daselbst, am 13. august 1403.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54909](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54909)

Buk vnde Hanse plote, to dyffer tyt olderlude ofthe ghesworen ghenomet des ghodeshufes der hilghen iuncvrouwen sunte katherinen in der nyen stat to Soltwedel, Bekennen vnde betughen in disseme apenne breue vor alle den ghenen, de ene sen edder horen lesen, dat we myt vulbort vnde witecop des prouestes vnde des capitels der heren to dem hilghengheste vnde vnser perers vnde der Ratmannen der nyenstat to Soltwedel, vnser heders vnde heters, hebben vorkoft vnde vorkopen met bewisinghe diffes breues twe mark penninghe soltwedelscher munthe alle yar, de wile dat dat godeshus bestan mach, der erleken vrouwen hesen, hermen wifleden wedewe, dem got gnedich sy, In duffer wile vt toghende vnuortoghert, dat we vnde vnse nakomelinghe scholen vnde willen in deme ghenomeden ghodeshuse maken ofte maken lathen vor de twe mark penninghe dre licht van vesteyn punt wasses to vnser leuen vruen laue in der vasten, meynliken ghenomet Salue regina. Hir vor heft disse erghenomedede hese, Hermen wifleden wedewe, dem erghenomededen ghodeshuse Sunte katherinen ghegheuen vnde verwiset myt nughe, in sachtnisse der pyne erer zele vnde eres mannes vnd erer leshoueden, vnde merunghe des lones an dem tokomenden leuende, eluen mark suluers in dem huse Rulen gladegowes in der gherwer straten nu to disser tyd, dat de sulue Rule gladegowe deme Rade to segghen schal vnde mach, wan em ofte synen eruen dat erghenomedede vorwifede ghelt nicht lengher engadet. Alle disse vorbenomedede stücke schulle wy vnde willen erghenomededen olderlude ofte ghesworen diffes vake ghenomeden godeshufes der hilghen iuncvrouwen Sunte katherinen vnde vnse nakomelinghe stede vnde vast holden ane iengherleye inual der vortogheringhe ofte vorsumenisse. In wifheyt vnde bewisinghe desfer varscruenen stücke, so hebbet de erfamen heren vnde lude prouest her Nicolaus vnde dat capitel to dem hilghengheiste, her iohan luchowe, perer to sunte katherinen, vnde de Ratmanne der nyenstat to Soltwedel, vnse bydere vnde heters, dissen bref wiliken befeghelen lathen myt eren inghefeghelen, de ghegheuen is na godes bort dusent yar verhandert yar dar na in dem anderen vare, an deme auende philippi vnde Jacobi der leuen apostolen vnser heren.

Nach dem Originale des Salz. Archives XXXII, 10.

CCLXXIV. Der Altmeister der Glendengilde präsentirt dem Propste zu Salzwedel einen Geistschen für den Marienaltar in der Marienkirche daselbst, am 13. August 1403.

Honorabili viro domino preposito in Soltwedel Aut eius vices gerenti Coppe Schernekow, Senior Magister fraternitatis seu ghulde exulum In antiqua Ciuitate, Sinceram in singulis et placendi voluntatem. Ad altare Beate marie virginis et sanctarum vndecim milium virginum Situm in ecclesia eiusdem beate marie virginis in Soltwedel per liberam resignationem discreti viri domini ludolfi pystoris alias dicti de Rossow vacans Cuiusque Juspatronatus ad me dinoscitur pertinere, Discretum virum dominum ludolfum Schulten presbyterum, exhibitorem presentium, cui idem altare contuli ac publice confero, Cristi ob amorem vobis duxi presentandum, Studiosius rogans, Quatenus eundem dominum ludolfum Schulten de eodem dignemini investire et in corporalem inducere possessionem facientesque sibi de vniuersis eiusdem altaris Redditibus ac fructibus per eos quorum interest plenarie responderi. Datum Soltwedel, Anno domini millesimo

Quadragesimo tercio, ipso die sancti ypoliti martyris, fraternitatis seu gfulde antedictae sub sigillo presentibus appenso.

Nach dem Originale im Stadtarchive zu Salzwedel Fach 12, No. 32.

CCLXXV. Der Rath zu Salzwedel bestätigt die durch die Knochenhauergilde in der St. Lorenzcapelle bewerkstelligte Errichtung eines neuen Altars zu Ehren des heiligen Kreuzes, am 23. Februar 1404.

In godes namen amen. Wyr Hans Schorlubbe, Bodo Brunow, Lamprecht Osterborgh, Wolter Hartwiges, Hoyer Chuden, Henneke boeck, Ludeke turitze, Hermen Garze, Tydeke brewitze, Tyde Wolters, Tyde Brunow vnd Hans Munther, Radtmann in der oldenstadt Soltwedel, Bekennen apenbar vnde bethugen in dessem breue, dath de gildemeistere vnde de meynen gildebruder der knakenhowerghilde mith vns tho Soltwedel, hebben muren lathen eyn nige altar in Sunte Laurentius capellen tho Soltwedel vnde hebben dath hillighen vnd wigen lathen zu de ehre des hillighen cruzes vnde mehr hilligen darmede ghenomet, Des sie diener vnde vorständer sinth gewesen van olden tiden vnde noch sinth. Godesdienst tho mehrende, Izo willen se vnd schollen suluen twe missen lesen lathen to deme vorschreuen altare alle wekeliges tho ewighen tiden eyneme bederuen priester, den sie lonen schollen vnde willen van deme wergeke alle der knakenhower tho ewighen tiden, dar ock dath altar vp ghewiget is. Ock so hebben de gildemeistere vnde de meynen ghildebruder der knakenhowerghilde mith vns tho Soltwedel vor vns in deme rade sitende openbar bekanth, dath her Albrecht rareberghe, priester, vnd Ilsebe, syn sufter, vnse Inthogelinghe, ehne gheantwerdet hebben Vefflich margk soltwedelscher penninghe vnde Hermen clitzingk, vnse borgber, ok Vefflich margk soltwed: penninge mildchliken vnd lutterliken dorch obrer selen salicheit willen gode tho loue vnd tho eren In de stede rechter almiffen by deme vorschreuen altare ewichliken tho blyuende, vnde de ghildemeistere vnde de meynen ghildebroder Des werckes vnde ghilde der knakenhower mith vns tho Soltwedel hebben ghewilkoret in vnser jegenwardicheit vor sich vnd vor aller ehre nakomelinghe in der suluen ghilde, dath sie sollen vnd willen mith den vorschreuen hundert margk Soltwedelscher penninge jarlike wisse renthe kopen, also sie meist können, Vnde keren de renthe in de stede rechter almiffen, dahr missen vahr to lesende daghelikes tho ewighen tiden tho den twe missen, de de gildemeistere vnde de meynen ghildebruder der knakenhowerghilde schollen vnd willen lesen lathen, also vorschreuen is. Desulue priester, deme sie de vorschreuen twe missen befelen tho lesende, de schal de missen ock lesen tho dem vorgenomenen nigen altare in Sunte Laurentius capelle vor de renthe, de men vor de vorschreuen hundert margk soltwedelsche penninge kopen werth, vnde de renthe schollen de gildemeistere der vorschreuen knakenhowerghilde, de tho der tidt synth, alle jarlikes vnd tho ewigen tiden manen, also sie trawlikest können vnd vpmemen vnd tho des priesters handt, deme de missen tho lesende bevalen sinth, also vorschreuen is: vnde was sie mbanen vnd vpmemen van der vorschreuen renthe, dath schollen sie oheme vorth antworten vnde bethalen tho vier tiden des Jhares, also tho sunte michaelis daghe, tho winachten, tho paschen vnde tho sunte johannes daghe baptisten, je tho jewelker vorghenomenen tidt den vierden deille der renthe, de sie vpgenamen vnd manet